

Fortbildung:

Kinder, Jugendliche und Eltern in der Beratung

Basisinformationen für die Arbeit mit dem System Familie

Schwerpunkte:

- * Depression * Suizidalität
- * Selbstverletzendes Verhalten bei Kindern und Jugendlichen



Die Zahlen von Kindern und Jugendlichen mit psychischen Erkrankungen sind im Zuge der Corona Pandemie bedauerlicherweise stark angestiegen - unter anderem was die oben genannten Schwerpunkte betrifft.

Viele Eltern fühlen sich mit diesen Themen überfordert. **In der Beratung von Eltern ist daher ein Basiswissen über oben genannte Themenbereiche sehr sinnvoll.**

Wir werden im Seminar u.a. folgenden Fragen nachgehen:

- Wann geht „schlechte Laune“ über eine depressive Verstimmung hinaus und das Kind bzw. der/die Jugendliche sollte eine Behandlung aufsuchen?
- Wie sollte die Haltung der Eltern gegenüber ihrem Nachwuchs sein, wenn eine Depression im Hintergrund steht?

Zuweilen bestehen bei Depressionen auch Suizidgedanken. Wir werden deshalb Basisinformationen zum Thema Suizidalität besprechen.

Auch selbstschädigendes Verhalten kann im Rahmen einer Depression auftreten, kann aber auch andere Hintergründe haben.

- Was wird unter selbst verletzendem Verhalten verstanden, welche Ursachen gibt es dafür?
- Wie sollten Eltern darauf (nicht) reagieren?

→ Ziel des Seminars ist, durch ein gewisses Maß an Basisinformationen inhaltlich vorbereitet zu sein, um sinnvolle bzw. nötige Interventionsschritte zu setzen, wenn in der Beratung oben genannte Themen auftauchen.

Methoden:

Prozessorientierte Vermittlung von Information und Kompetenzen durch → Vortrag → Diskussionen → Einzel- & Gruppenarbeiten → Übungen → moderierten Erfahrungsaustausch

- bitte wenden -

Datum: **Samstag, 25. Februar 2023**

Arbeitszeit: 9.00 bis ca. 19.00 Uhr (12 AE)

Ort: Praxis Moserhofgasse 49, 8010 Graz

Kosten: € 180,00 (MWSt.frei)

Anmeldung: bitte telefonisch (☎ 0660 / 49 255 60) oder per E-Mail (office@steigls.org)
im Akademiesekretariat

Referentin: **Mag.^a Ingrid Ulrich**

Lebens- und Sozialberaterin, Klinische- und Gesundheitspsychologin,
Expertin für Suchtprävention, Trainerin